

Vorwort	7
Einleitung	8
Die Wurzeln des Aktivismus	
1 Reformismus und Expressionismus	11
2 Bruno Taut 1900 bis 1914	19
1914 bis 1918: Die Grundlagen der aktivistischen Architektur	
3 Der Pazifismus	40
4 Die Erneuerung	45
5 Chiliastische Erwartungen – Die ›Gemeinschaft‹	46
6 ›Geist‹ und ›Volk‹	49
7 Die Rolle der Aktivisten	54
8 Der Rationalismus der Intuition	58
9 Die ›Neue Stadt‹ und der Einklang von ›Geist‹ und ›Volk‹	67
10 Die aktivistische Politik	72
November 1918 bis April 1919: Aktivismus und politisches Engagement	
11 Der »Politische Rat geistiger Arbeiter« und der »Arbeitsrat für Kunst«	81
12 Die Dezentralisierungspolitik	87
13 Der AFK – Dezember 1913 bis April 1919	90
April 1919 bis Dezember 1920	
14 Der AFK unter Walter Gropius	103
15 Die Ausstellung für unbekannt Architekten	109
16 Taut und der ›Proletkult‹	118
17 Tauts literarisches Schaffen im Sommer 1919	121
18 Der »Bund für proletarische Kultur«	126
19 Die »Werkbund«-Konferenz im September 1919	128
20 Herbst und Winter 1919: Nicht verwirklichte Projekte	134
21 Die »Gläserne Kette«	142
22 Taut und das Theater	170
23 Das Ende einer Avantgarde	173
Schlußbemerkung	182
Anmerkungen	188
Appendizes	207
Ausgewählte Bibliographie	212
Namenindex	218